

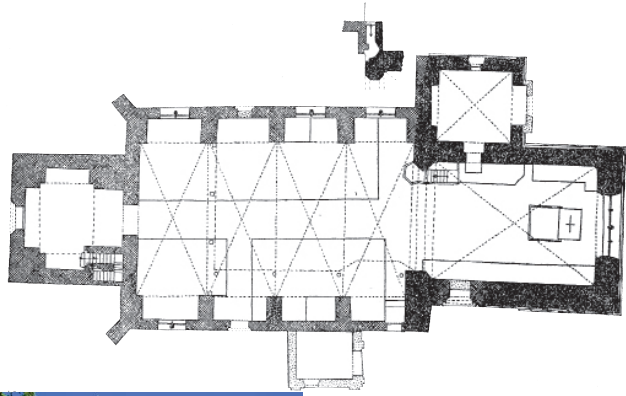
Konzertsommer 2019

SCHLOSSKIRCHE PUTBUS

ST. MARIA MAGDALENA KIRCHE VILMNITZ

ST. JAKOB KIRCHE KASNEVITZ

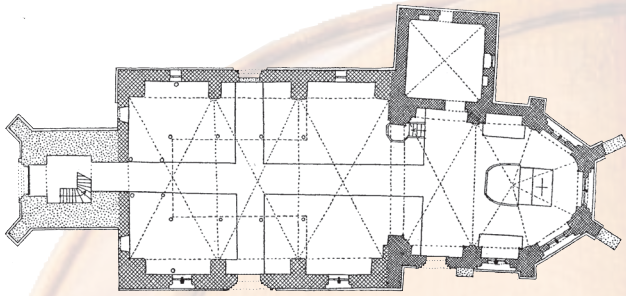
ST. MARIA MAGDALENA KIRCHE VILMNITZ



Die Kirche St. Maria Magdalena zu Vilmnitz ist eine spätromanisch/gotische Backsteinkirche im Putbuser Ortsteil Vilmnitz. Die Kirche wurde erstmals am 17. Mai 1249 urkundlich erwähnt, sie ist deutlich in drei Teile gegliedert. Die Gliederungen sind der dreigeschossige quadratische Turm, das Langhaus und der gerade abschließende Chor. Der älteste Teil der Vilmnitzer Kirche ist der Ostchor mit der Sakristei, die noch deutliche romanische Elemente aufweist, also aus der Zeit vor 1300 stammt. Das Langhaus stammt aus der Mitte des 14. Jahrhunderts und wurde im 15. Jahrhundert erneuert, wenig später wurde der Turm vollendet. Spätestens seit dem Jahr 1351 wurde die Vilmnitzer Kirche als Begräbnisstätte der Familie von Putbus bis ins Jahr 1860 genutzt. Der Altar wurde 1603 laut einer Inschrift von den Brüdern Erdmann, Ernst, Ludwig, Volkmar, Wolf und Philip von Putbus gestiftet.

In der Kirche unter dem Ostchor befindet sich die Familiengruft derer zu Putbus mit achtundzwanzig Särgen. Hier wurden auch der Putbuser Stadtgründer Fürst Wilhelm Malte I. und seine Ehefrau bestattet. Hans Broder, ein Stralsunder Kunstschreiner fertigte die sechseckige Kanzel 1709 aus Holz an. Sie bildet zusammen mit dem auch von Broder gefertigten Beichtstuhl eine Einheit. Die Kirche hatte wahrscheinlich schon vor 1640 eine Orgel, diese Orgel wurde 1866 vom Stralsunder Orgelbauer Friedrich Albert Mehmel gebaut, sie wurde mehrfach umgebaut und im Jahr 1996 restauriert.

ST. JAKOB KIRCHE KASNEVITZ



Die St. Jakob Kirche im Ortsteil Kasnevitz der Gemeinde Putbus ist eine aus dem 14. Jahrhundert stammende Kirche.

In der 2. Hälfte des 14. Jahrhunderts wurden Chor und Sakristei errichtet, später das Langhaus. Auch ein Kirchturm wurde noch im Mittelalter errichtet. Dieser ist wahrscheinlich am 1. Adventssonntag des Jahres 1641 eingestürzt, die Glocken wurden in einer anderen Kirche untergebracht. 1768 wurde ein neuer Turm gebaut.

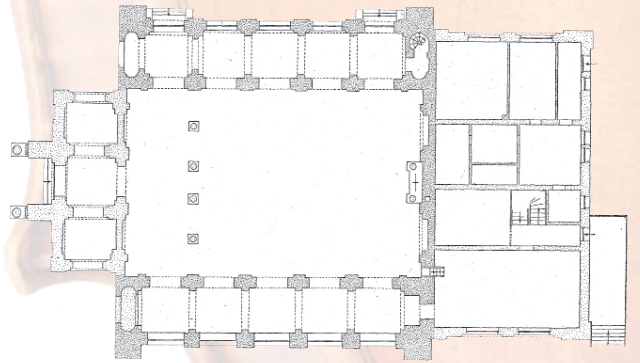
Der jetzige weithin sichtbare Kirchturm mit seiner massiv gemauerten Turmspitze stammt aus dem Jahr 1864.

Das Langhaus verfügt über hohe Spitzbogenfenster. Das Innere der Kirche ist verputzt und wurde in den Jahren 1990/1991 neu ausgemalt.

Der Altar ist eine gemauerte Mensa, der Aufsatz wurde 1746 von Johann Artmer als Kanzelaltar geschaffen. Die Kanzel wurde 1958 von ihrem ursprünglichen Platz auf dem Altar an ihren jetzigen Platz am Triumphbogen gebracht, an ihre Stelle wurde eine 1960 von Max Uecker, Greifswald, gestaltete Kreuzigungsgruppe gesetzt. Neben der Kanzel befindet sich eine Kanzeluhr. Auf einer Tafel neben der Kanzel sind die Namen der Prediger seit der Reformation verzeichnet.

Die Kasnevitzer Orgel wurde 1902 von B. Grüneberg/Stettin erbaut und 1999 generalüberholt. An der südlichen Außenwand der St. Jakob-Kirche befinden sich zwei Sonnenuhren, die eine von 1450, die andere aus Sandstein von 1750.

SCHLOSSKIRCHE PUTBUS



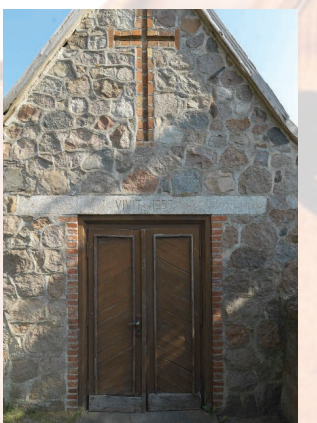
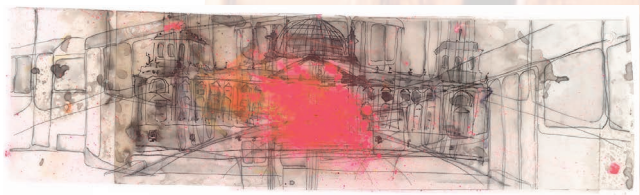
Die Schlosskirche Putbus stammt aus dem 19. Jahrhundert. Putbus gehörte zur Kirchengemeinde Vilmnitz und wurde 1840 eine selbständige Kirchengemeinde. Öffentliche Gottesdienste fanden in der Kapelle von Schloss Putbus statt, die dann bei einem Brand zusammen mit Teilen des Schlosses am 23. Dezember 1865 vernichtet wurde.

Als der Badebetrieb Ende des 19. Jahrhunderts an Bedeutung verlor, wurde der Kursaal, auch auf Drängen der Putbuser Einwohnerschaft, 1891/92 in eine Kirche umgebaut. Der Kursaal entstand ursprünglich 1844-46 nach Bauplänen von F. A. Stüler und J. G. Steinmeyer.

Am Reformationstag 1892 erfolgte die Weihe der neuen Kirche. Die Sakristei (Michaliskapelle) wird seit 1995 als Winterkirche und Gemeindesaal genutzt. Die dreischiffige Kirche hat am nördlichen Anbau einen Kirchturm.

Die umlaufenden Fenster im Obergaden sind rundbogig ausgeführt. Die Kirche verfügt insgesamt über eine vergleichsweise schlichte Ausstattung. Das von Daniele Crespi stammende Altarbild, welches Jesus bei der Kreuzabnahme zeigt, konnte 1865 ebenso aus dem Schloss geborgen werden wie die Altarleuchter aus dem 18. Jahrhundert und die beiden Holzplastiken Johannes der Täufer und St. Rochus aus dem 15. Jahrhundert. Die Kanzel schuf ein einheimischer Kunsttischler nach dem Vorbild der Kanzel der Kirche Santa Croce in Florenz. Die Orgel wurde 1892 von Barnim Grüneberg (Stettin) gefertigt, mehrfach klanglich umgestaltet und 1995 generalüberholt.

KAPELLE KASNEVITZ FILMINSTALLATION



LANDSTRICH

Filminstallation von Juliane Ebner in der Kapelle der St. Jakob Kirche Kasnevitz/Insel Rügen

Die Kirchengemeinde St. Jakob in Kasnevitz öffnet von Juni bis Oktober wieder die Kapelle, in diesem Jahr mit der Filminstallation „Landstrich“ von Juliane Ebner. Bewohner, Gäste des Dorfes und Durchfahrende auf der alten Bäderstraße sind herzlich willkommen.

Vernissage mit Filmvorführung ist am Samstag, dem 15. Juni 2019 um 19.00 Uhr in der St. Jakob Kirche. Die Künstlerin Juliane Ebner ist anwesend. Laudator ist Christoph Tannert vom Künstlerhaus Bethanien, Berlin.

LANDSTRICH

Eine Geschichte über das Schweigen, Erinnern und Erzählen.

Der halbstündige, auf hunderten Zeichnungen basierende Kurzfilm LANDSTRICH handelt vom Schicksal einer deutschen Familie zwischen Kriegsende und Mauerfall. Er beginnt mit den Sätzen:

Nach dem Krieg hatte meine Großmutter ein schlechtes Gewissen, weil sie noch lebte. Ihr Mann hatte ihr eine Pistole gegeben und gesagt, wenn der Russe käme, solle sie zuerst die Kinder und dann sich selbst erschießen, und das hatte sie nicht getan.

Der Film ist wie alle Filme der Künstlerin Juliane Ebner biografisch inspiriert und nicht auf die offizielle Geschichtsschreibung, sondern auf die individuelle Wahrnehmung gerichtet.

ORGANISATION

KASNEVITZ – SOMMERMUSIKKREIS

Dr. Christian König, Martin Hurtienne

Kontakt: Martin Hurtienne · Neukamp 30 A · 18581 Putbus

Telefon 0171 | 6467 855 eMail m.hurtienne@flz-lauterbach.de

Im Anschluss an die Konzerte lädt der Sommermusikreis zu Holundersekt, Wein und Wasser ein. Das Gespräch und das Kennenlernen der Musiker, Besucher, Feriengäste und Gemeindeglieder sind uns ein wichtiges und schönes Anliegen.

PUTBUS – Manfred Heidtmann

VILMNITZ – Gisela Meier

Kontakt und Informationen sind über das Pfarramt möglich

Evangelische Kirchengemeinden Kasnevitz, Putbus, Vilmnitz

Pastorin Marie-Luise Marlow

Pfarramt Putbus · Alleestraße 34 · 18581 Putbus

Telefon 038 301 | 436 eMail: putbus@pek.de

IBAN: DE43 1309 1054 0001 5248 44 BIC: GENODEF1HST

Quellen: Ohle/Baier „Die Kunstdenkmale des Kreises Rügen“ und Wikipedia



Konzertsommer 2019

Putbus 15. Juni Sonnabend	Schlosskirche im Park 18.00 Uhr Chorkonzert mit Vocal total Rügen
Kasnevitz 15. Juni Sonnabend	St. Jakob Kirche 19.00 Uhr Vernissage LANDSTRICH – Filminstallation von Juliane Ebner Einführung mit Juliane Ebner und Christoph Tannert Ausstellung in der Kapelle der St. Jakob Kirche Kasnevitz bis 13. 10. täglich 9-17 Uhr Der halbstündige, auf hunderten Zeichnungen basierende Kurzfilm „Landstrich“ erzählt vom Schicksal einer deutschen Familie zwischen Kriegsende und Mauerfall. Der Film wurde vielfach prämiert, erhielt u. a. den Deutschen Kurzfilmpreis „Goldene Lola“, das Prädikat „besonders wertvoll“ als höchstes Prädikat der FBW.
Vilmnitz 27. Juni Donnerstag	Maria Magdalena Kirche 19.30 Uhr Orgelkonzert An der historischen Mehmelorgel spielt Kantor Martin Rost, Stralsund, europäische Orgelliteratur aus 3 Jahrhunderten
Putbus 2. Juli Dienstag	Schlosskirche im Park 19.30 Uhr Werke vom Barock bis zur Gegenwart mit dem Nordhäuser Jugendchor, Leiter Thomas Hofereiter
Vilmnitz 4. Juli Donnerstag	Maria Magdalena Kirche 19.30 Uhr „Zeit für Barock“ – Konzert für Trompete und Orgel Hannes Maczay, Trompete, und Andreas Kaiser, Orgel
Kasnevitz 7. Juli Sonntag	St. Jakob Kirche 19.30 Uhr Plaisirs de l’île enchantée – Barockmusik Paulina Kilarska, Cembalo und Orgel, Wibke Oppermann, Travers- und Blockflöte, Rahmentrommel
Vilmnitz 11. Juli Donnerstag	Maria Magdalena Kirche 19.30 Uhr Virtuose Barockmusik Susanne Ehrhard, Klarinette & Blockflöte, und Martin Stephan, Orgel, spielen Werke von Barock bis Romantik
Kasnevitz 12. Juli Freitag	St. Jakob Kirche 19.30 Uhr Konzert für Trompete und Orgel Ruben Bartholomäus, Trompete, und Alex Bergstedt, Orgel, mit Werken von Bach, Clarke, Purcell u. a.
Vilmnitz 18. Juli Donnerstag	Maria Magdalena Kirche 19.30 Uhr Chorkonzert – Geistliche und weltliche Chormusik aus 3 Jahrhunderten mit dem Leipziger Kammerchor „Canzonetta“, Leitung Gudrun Hartmann
Kasnevitz 19. Juli Freitag	St. Jakob Kirche 19.30 Uhr Zwischen Klassik und Klezmer – Musik für Violoncello und Harfe Duo Saitenspiel – Sophia Warczak, Harfe, Matthias Hübner, Violoncello, mit Werken von Bach, Debussy, Ravell, Piazzolla u. a.
Putbus 20. Juli Sonnabend	Schlosskirche im Park 19.30 Uhr Gregorianik von Klassik bis Pop The Gregorian Voices
Vilmnitz 25. Juli Donnerstag	Maria Magdalena Kirche 19.30 Uhr Konzert für Trompete und Orgel Alexander Pfeiffer, Trompete, und Frank Zimbell, Orgel spielen virtuose Musik aus Barock und Moderne
Kasnevitz 26. Juli Freitag	St. Jakob Kirche 19.30 Uhr Barockcello solo – Einstimmige Musik von Meistern der Mehrstimmigkeit Ludwig Frankmar, Barockcello, mit Musik aus später Renaissance und Barock von Giovanni Bassano, Giovanni Battista Degli Antonii und Johann Sebastian Bach
Vilmnitz 1. August Donnerstag	Maria Magdalena Kirche 19.30 Uhr Konzert für Barock-Oboe und Orgel mit dem Ensemble „Concert Royal“ Köln – Karla Schröter, Barock-Oboe, Willi Kronenberg, Orgel
Kasnevitz 2. August Freitag	St. Jakob Kirche 19.30 Uhr Der Liebe Freud und Leid Musik der englischen Renaissance bis zur Mitte des letzten Jahrhunderts Duo Arpa Vocale – Doris Hädrich, Gesang, und Christine Hübner, Harfe mit Werken von John Dowland, Georg Friedrich Händel, Johann Sebastian Bach, Christoph W. Gluck, Felix Mendelssohn-Bartholdy, Gabriel Fahre, Georges Bizet und Jacques Offenbach
Vilmnitz 8. August Donnerstag	Maria Magdalena Kirche 19.30 Uhr Kammerkonzert für Flöte, Horn und Orgel Das „Ensemble a tre“ spielt Werke von Telemann, Mendelssohn, Debussy, Reger u. a.
Kasnevitz 9. August Freitag	St. Jakob Kirche 19.30 Uhr Bach und Meer SoliDeisten Dresden – Sextett aus ehemaligen Kruzianern und Solisten aus Dresden, Leitung Dr. Klaus Holzweißig mit geistlicher Chormusik von Schein, Bach, Mendelssohn, Brahms, Mauersberger, Holzweißig sowie Spirituals
Putbus 13. August Dienstag	Schlosskirche im Park 19.30 Uhr Zariza Gitara – Zigeunermusik aus Russland Valeriya Shishkova, Gesang, und Oleg Matrosow, Gitarre
Vilmnitz 15. August Donnerstag	Maria Magdalena Kirche 19.30 Uhr Von Bach bis Tango CONEXUS – Tabea Höfer, Violine, und Marek Stawniak, Akkordeon, spielen Werke von Bartok, Piazzolla und Bach
Kasnevitz 16. August Freitag	St. Jakob Kirche 19.30 Uhr Unerhört – Tangos von Bach, Strawinsky, Naklicki, Piazzolla Tabea Höfer, Violine & Viola, und Marek Stawniak, Akkordeon
Vilmnitz 22. August Donnerstag	Maria Magdalena Kirche 19.30 Uhr Konzert für Oboe und Orgel Andreas Wenske, Oboe, und Stefan Kircheis, Orgel, spielen Werke von Albinoni, Telemann, Rheinberger u. a.
Putbus 27. 8. Dienstag	Schlosskirche im Park 19.30 Uhr Choräle VIELSAITIG Duo Liaison – Dunja Averdung, Gesang, und Jörg Nasser, Gitarre/Percussion
Vilmnitz 29. August Donnerstag	Maria Magdalena Kirche 19.30 Uhr Liederabend für Sopran und Gitarre Franziska Dillner, Mezzosopran, und Jörg Krause, Gitarre, mit jiddischen und sephardischen Liedern und Volksliedern
Kasnevitz 30. August Freitag	St. Jakob Kirche 19.30 Uhr NACHTGEDANKEN – eine literarisch-musikalische Reise durch die Nacht Elisabeth Haug, Schauspielerin, und das Planorbisquartett mit Streichquartettkompositionen von W. A. Mozart, A. Borodin, A. Dvorak, I. Tschaiowsky und J. Haydn und philosophischen Texten von M. Rumi, R. Tagore, W. Shakespeare, R. M. Rilke und anderen Dichterinnen und Dichtern
Vilmnitz 5. September Donnerstag	Maria Magdalena Kirche 19.30 Uhr Orgelkonzert An der historischen Mehmelorgel spielt KMD Gerhard Kaufeldt europäische Orgelliteratur aus 3 Jahrhunderten
Kasnevitz 11. Oktober Freitag	St. Jakob Kirche 19.30 Uhr Starke Stücke. Berührt und diskutiert 2019 – Filmreihe Welcome to Norway Spielfilm von Rune Denstad Langlo, Norwegen 2016 Menschen, die ihre Flucht nach Europa nicht befreit, sondern in die Enge getrieben hat, sind eigentlich nicht witzig. Die Komödie „Welcome to Norway“ findet dennoch die Komik in dieser Lage. Veranstalter: Evangelisch-Lutherischer Kirchenkreis Mecklenburg und Pommerscher Evangelischer Kirchenkreis

**STARKE
STÜCKE**
Berührt und diskutiert

Die Veranstaltungen in Kasnevitz finden in Kooperation mit fiz | stahl- und metallbau lauterbach gmbh statt.

EINTRITT

Kasnevitz: Eintritt frei, um eine Spende wird zum Ausgang gebeten

Vilmnitz: Karten sind an der Abendkasse erhältlich

Putbus: Karten sind an der Abendkasse erhältlich bzw. Eintritt frei, um eine Spende wird zum Ausgang gebeten